

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die öffentliche Sitzung**  
**des Gemeinderates am 10. Dezember 2024**  
**im Sitzungssaal des alten Rathauses Dorfprozelten**

Anwesend waren:     1. Bürgermeisterin             Steger Elisabeth  
                          Gemeinderäte                     Arnold Frank  
   Haberl Florian  
   Seus Andreas  
   Kern Sabine  
   Schüll Alexander  
   Kettinger Sabine  
   Steffl Albert  
   Bohlig Michael  
   Birkholz Sven

Entschuldigt                                     Huskitsch Wolfgang

Verwaltung:                                     Kiefer Sebastian  
Schriftführer:                                 Firmbach Kerstin

Sitzungsbeginn:                             19.30 Uhr  
Sitzungsende:                                 20.00 Uhr (Ende NÖ-Sitzung 21.15 Uhr)

Pressevertreter:                             Herr Rodenfels

<b>Beschluss</b>	Die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.11.2024 und der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 08.10.2024 werden vom Gemeinderat genehmigt.  Abstimmungsergebnis: 10 : 0 für die Annahme
------------------	---

**TOP 1: Bericht der Bürgermeisterin**

Dienstversammlung Feuerwehr am 20. November 2024

Hier stand die Wahl des 1.Kdt. an. Einstimmig wurde dabei wieder Florian Haberl zum 1. Kommandanten gewählt. Diese Wahl bringt zum Ausdruck, dass die aktiven Feuerwehrkameraden mit seiner Arbeit und seinem Engagement für die FFW Dorfprozelten sehr zufrieden sind. Aber auch die Bürgermeisterin und die Verwaltung sind sehr dankbar, dass Florian Haberl sich für dieses Amt bereiterklärt hat und betonte, dass die Gemeinde sehr vertrauensvoll und gut und gerne mit ihm zusammenarbeitet.

Abdeckungsarbeiten Deponie

Die Arbeiten sollen noch vor der Winterpause weitestgehend abgeschlossen sein. Erforderliche Nacharbeiten werden dann Anfang des nächsten Jahres vorgenommen. Das Umfeld und die dort in Mitleidenschaft gezogenen Wege und Parkfläche werden gereinigt und wieder ordentlich hergestellt.

Glasfaserausbauarbeiten

Auch hier schreiten die Arbeiten gut voran; die einzelnen Cluster in den Wohngebieten oberhalb der Bahnlinie werden aufgearbeitet. Ab dem 20. Dezember gehen die Firmen

## -2- Niederschrift der öffentlichen GR-Sitzung vom 10. Dezember 2024

in die Winterpause und werden danach die Ausbaurbeiten in Dorfprozellen fortführen. Die Ausbaurbeiten entlang der Hauptstraße werden dabei akribisch geplant und sollen auch per Ampelschaltung durchgeführt werden.

### Parkraumkonzept

Erfreulicherweise ist festzustellen, dass die Regelungen der Parkmöglichkeiten entlang der Hauptstraße unsere Ortsdurchfahrt erheblich verbessert hat und somit mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer und Fußgänger bietet. Auch in der Schulgasse und auf dem Parkplatz in der Maingasse sind seit der Regelung der Parkdauer dort tagsüber ausreichend (Kurzzeit-)Parkplätze vorhanden.

Für ein halbes Jahr wird dieses Konzept in der Probephase gehalten, um es danach evtl. noch anpassen zu können. Aus diesem Grund sind die Verkehrszeichen auch noch nicht fest installiert. Die Bestimmungen sind aber auch bereits während der Probephase gültig und bindend, die Einhaltung wird von der Kommunalen Verkehrsüberwachung kontrolliert und bei Nichteinhaltung entsprechend geahndet. Dort wo es angezeigt ist, müssen die Parkscheiben sichtbar in die Fahrzeuge gelegt werden, entlang der Hauptstraße darf nur innerhalb der gelb markierten Flächen geparkt werden und dabei auch nicht auf dem Gehsteig bzw. Gehsteigrand.

## TOP 2: Neufassung des Kapitels 5.2 „Energie“ des Regionalplans der Region Bayerischer Untermain

### **Beteiligungsverfahren mit Einbeziehung der Öffentlichkeit gem. Art. 16 Bayerisches Landesplanungsgesetz (BayLplG) Beratung und Beschlussfassung**

Die Gemeinde hat hierzu im Rahmen des Beteiligungsverfahrens gem. § 16 des Bay. Landesplanungsgesetzes am 14.11.2024 ein Schreiben des Regionalen Planungsverbands erhalten, in dem auf die Änderung des Kapitels 5.2 „Energie“ verwiesen wird.

Die zugehörigen Unterlagen waren vorab im internen Bereich einsehbar.

Auf der Gemarkung Dorfprozellen sind keine Änderungen oder die Ausweisung eines Vorranggebiets vorgesehen. Aus Sicht der Verwaltung besteht dementsprechend nicht die Notwendigkeit eine Stellungnahme abzugeben.

GR Michael Bohlig fragte, ob diese Änderungen wegen Windradbau im Spessart notwendig werden. Dies wurde bejaht.

Weiter fragte er, ob es Auswirkungen hat, wie die Gemeinde abstimmt. Sebastian Kiefer antwortete, dass Einwände sicherlich abgewogen werden, wenn sich Windräder auf unserem Gebiet befinden würden.

GR Michael Bohlig sagte, dass 100 Windräder geplant sind. Jedes Einzelne bringt Einschnitte für den Wald. Er fragt sich, inwieweit dies mit dem geplanten Biosphärenreservat in Einklang gebracht werden kann. Darin soll die Lufthöhe den Vögeln gehören.

1. Bgm`in. Elisabeth Steger sagte, dass seitens der Reg.v.Ufr. schon seit einigen Jahren die Windkraft forciert wird und geeignete Standorte im Regierungsbezirk Unterfranken ausgelotet werden. Der Südspessart (entlang der Mainline) ist aber dafür nicht geeignet.

<b>Beschluss</b>	Der Gemeinderat beschließt, keine Einwände gegen die Neufassung des Kapitels 5.2 „Energie“ des Regionalplans der Region Bayerischer Untermain zu erheben. Eine entsprechende Stellungnahme ist daher nicht erforderlich.
	Abstimmungsergebnis: 10 : 0 für die Annahme

**-3- Niederschrift der öffentlichen GR-Sitzung vom 10. Dezember 2024**

**TOP 3: Aufstellung des Bebauungsplans „Marina Stadtprozelten“ und die Durchführung der Flächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB Beratung und Beschlussfassung**

Der Stadtrat Stadtprozelten hat in seiner Sitzung vom 21.11.2024 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Marina Stadtprozelten“ und der zugehörigen Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren gefasst. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, sowie der frühzeitigen Beteiligung der von der Planung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ist die Gemeinde Dorfprozelten mit Schreiben vom 25.11.2024 zur Stellungnahme aufgefordert worden.

Die Einleitung dieses bauplanungsrechtlichen Verfahrens hängt eng mit der geplanten Errichtung der Ortsumfahrung zusammen, die in Teilen durch das Betriebsgelände der Boote Hock GmbH führen wird. Zur Verlagerung der Betriebsgebäude muss nun im mainseitigen Bereich zwischen dem Bahndurchlass „Am Lohbrunnen“ und dem Bahndurchlass „An der Fähre“ das passende Recht geschaffen werden.

Die zugehörigen Unterlagen waren vorab im internen Bereich einsehbar.

➤ Präsentation der zugehörigen Entwurfsunterlagen

Nachdem der GR Dorfprozelten bereits sein grundlegendes Einverständnis zur Verlegung der ST 2315 gegeben hat und das aktuelle Verfahren lediglich Details auf der Gemarkung Stadtprozelten ausgestaltet, dürften kein Einwände gegen das Vorhaben bestehen. Auf eine Stellungnahme könnte daher verzichtet werden.

GR Andreas Seus sagte, dass Dorfprozelten keine Handhabe gegen die Verlegung der Ortsdurchfahrt hat. Er wies aber darauf hin, dass Dorfprozelten die zugesagte Ausgleichsfläche noch nicht erhalten hat.

<b>Beschluss</b>	Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zur Aufstellung des Bebauungsplans „Marina Stadtprozelten“ und der Änderung des Flächennutzungsplans im selben Bereich abzugeben.
------------------	---

Abstimmungsergebnis: 10 : 0 für die Annahme
---

**TOP 4: Baurecht**

**Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung einer Eingangsüberdachung auf Flur-Nr. 3600/90 (In den Hausäckern 7), Gemarkung Dorfprozelten Beratung und Beschlussfassung**

Der Antrag auf Baugenehmigung ist am 28. November 2024 bei der Gemeinde eingegangen und wurde von dem Planer Dimitri Braun aus Dorfprozelten gefertigt.

Das Bauvorhaben liegt innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplans „Flur“ und hält die vorgegebenen Planfestsetzungen nicht vollständig ein.

Gebaut werden soll eine Eingangsüberdachung westlich am Wohnhaus bis zur Grundstücksgrenze auf einer Länge von 6 m x 3,50 m Breite; mit Pultdach und einer Dachneigung von ca. 8 Grad.

Der B-Plan erwartet hier beim Anbau eine Anpassung der Dachform und -neigung an das Wohnhaus, also als Satteldach zwischen 30 – 42 Grad.

Für die Abweichung bedarf es eines Antrages zum Bauantrag, in welchem die unterschiedliche Dachform und -Neigung benannt sind.

#### **-4- Niederschrift der öffentlichen GR-Sitzung vom 10. Dezember 2024**

➤ Präsentation der Planunterlagen

Die Nachbarteilnahme wurde durchgeführt. Alle Nachbarn haben den Antrag unterschrieben.

Da der Anbau ansonsten alle weiteren Festsetzungen im B-Plan einhält, empfiehlt die Verwaltung das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

GR Andreas Seus sagte, dass der Anbau schon vor einiger Zeit errichtet wurde. Sebastian Kiefer antwortete, dass dies in der Zuständigkeit der Bauaufsicht (LRA) liegt, der es bei einem Rundgang auch aufgefallen ist.

<b>Beschluss</b>	Die Gemeinde Dorfprozelten erteilt zum Antrag auf Baugenehmigung für die Eingangsüberdachung auf Flurnummer 3600/90 (In den Hausäckern 7), Gemarkung Dorfprozelten und den Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf die abweichende Dachneigung und Dachform, gemäß dem Bauantrag vom 28.11.2024, das gemeindliche Einvernehmen.
	Abstimmungsergebnis: 10 : 0 für die Annahme

#### **TOP 5: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk 03 - Zimmer- und Holzbauarbeiten, Neubau Kita in der Schulstraße, gemäß dem Submissionsergebnisses vom 23.10.2024, Angebotspreis brutto 808.694,45 € an die Firma Helmut Volz GmbH, Am Geisberg 4a, 63849 Leidersbach zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk 04 - Dachabdichtungsarbeiten, Neubau Kita in der Schulstraße, gemäß dem Submissionsergebnisses vom 23.10.2024, Angebotspreis brutto 366.994,48 € an die Firma Klemens Ott GmbH, Benzstr. 11, 63897 Miltenberg zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk 05 - Verglasungsarbeiten, Neubau Kita in der Schulstraße, gemäß dem Submissionsergebnisses vom 23.10.2024, Angebotspreis brutto 237.770,00 € an die Holzmanufaktur Marcus Riedel GmbH, Glender Weg 8, 96486 Lautertal zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk 06 - Elektroinstallation, Neubau Kita in der Schulstraße, gemäß dem Submissionsergebnisses vom 23.10.2024, Angebotspreis brutto 294.585,82 €, an die Fa. MS Elektrotechnik GmbH & Co.KG, Im Höning 20, 63820 Elsenfeld zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk 07 - Photovoltaikanlagen, Neubau Kita in der Schulstraße, gemäß dem Submissionsergebnis vom 23.10.2024, Angebotspreis brutto 27.469,95 € an die Sunline-Solarstrom GmbH, Flugplatzstr. 90, 90768 Fürth, zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk 08 - Äußerer Blitzschutz, Neubau Kita in der Schulstraße, gemäß dem Submissionsergebnisses vom 23.10.2024, Angebotspreis brutto 7.203,30 €, an die Fa. MS Elektrotechnik GmbH & Co.KG, Im Höning 20, 63820 Elsenfeld zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk 09 - Heizung-/Sanitärinstallation, Neubau Kita in der Schulstraße, gemäß dem Submissionsergebnisses vom 23.10.2024, Angebotspreis brutto 260.907,56 € an die S&S Anlagenbau GmbH, Kellergasse 1, 95168 Marktleuthen zu vergeben.

**-5- Niederschrift der öffentlichen GR-Sitzung vom 10. Dezember 2024**

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für das Gewerk 10 - Lüftungsinstallation, Neubau Kita in der Schulstraße, gemäß dem Submissionsergebnisses vom 23.10.2024, Angebotspreis brutto 98.805,95 €, an die FRED energie GmbH, Heinz-Friedrich-Str. 7, 64380 Roßdorf zu vergeben.

**TOP 6: Jahresabschlussbericht der Bürgermeisterin**

1. Bgm`in. Elisabeth Steger gab einen kurzen Überblick über die weltpolitische Lage, sowie die begonnen und abgeschlossenen Maßnahmen des Jahres. Viele Projekte, vor allem die Gesundheitsversorgung, wird die Gemeinde in den nächsten Jahren beschäftigen. Sie dankte allen Verbands- und Gemeinderäten, allen ehrenamtlich Tätigen und den Verwaltungsmitarbeitern für ihre Arbeit, dem 2. Bgm. Albert Steffl sowie dem 3. Bgm. Alexander Schüll für die gute Zusammenarbeit. Allen Bürgern wünschte sie ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

.....  
Elisabeth Steger  
1. Bürgermeisterin

.....  
Kerstin Firmbach  
Schriftführerin